Termine der Fortbildung: -Voraussichtliche Planung-

1. Modul:	DO – SA	15.10 17.10.2026 Beginn der Fortbildung
2. Modul:	FR - SA	15.01 16.01.2027
3. Modul:	FR - SA	12.03 13.03.2027
4. Modul:	FR - SA	16.04. – 17.04.2027
5. Modul:	MI – SA	05.05. – 08.05.2027 (Intensivtage)
6. Modul:	FR - SA	18.06. – 19.06.2027
7. Modul:	FR - SA	Termin 2027 wird noch festgelegt
8. Modul:	FR - SA	Termin 2027 wird noch festgelegt
9. Modul:	FR - SA	Termin 2028 wird noch festgelegt

8 Online-Abende 17.00 – 21.00 Uhr

10.11.2026 / 16.02.2027 / 06.04.2027 / 11.05.2027 01.06.2027 / Termine 6 / 7 / 8 werden noch festgelegt.

Zeiten der Module:

Module 1

DO 14.00 -21.00 Uhr / FR 09.00 - 18.00 Uhr / SA 09.00 - 16.00 Uhr

Module 2 / 3 / 4 / 6 / 7 / 8 / 9

FR 14.00 – 21.00 Uhr SA 09.00 – 16.00 Uhr

Intensivtage Mai Modul 5:

MI 17.00 – 21.30 Uhr

DO-FR 09.00 – 19.00 Uhr SA 09.00 – 14.00 Uhr

Kosten der Fortbildung:

Gesamtpreis: Euro 1950,- inkl. Teil-Verpflegung

(Stundungen + Ratenzahlung + Kollegienrabatt auf Anfrage möglich)

Die Teilnahme an Einzelthemen ist möglich und wird bescheinigt!

Preis für einzelne Module 1/2/3/6/7: Euro 250,- inkl. Verpflegung

Organisatorisches:

Übernachtungen:

Übernachtung im Kindergarten: Euro 5,-

Anderweitige Übernachtungsmöglichkeiten können angefragt werden.

Anmeldung und Information:

Tel. 0621-3098720 oder Email: info@waldorferzieherseminar-ma.de

Veranstalter und Veranstaltungsort:

Seminar für Waldorfpädagogik Mannheim

Friedrich-Ebert-Straße 115-117, 68167 Mannheim Tel. 0621-3098720, Email: info@waldorferzieherseminar-ma.de



Online-Infoabend

Mittwoch, den 12.11.2025 Mittwoch, den 14.01.2026 Jeweils von 17.30 – 19.00 Uhr

Fortbildung Kleinkindpädagogik

Qualifizierende Fortbildung für die Arbeit mit Kindern von der Geburt bis zum Dritten Lebensjahr in Krippen, Tagespflege, Spiel- und Kleinkindgruppen

Für Krippenerzieher*in, Erzieher*in, pädagogische Fachkräfte, Spielgruppenleiter*in, Tagespflegepersonen, Sozialpädagog*innen und pädagogisch Interessierte.

Verantwortliche Dozentin:

Nicole Schreyeck M.Ed. Waldorfpädagogik





Email: info@waldorferzieherseminar-ma.de

Internet: www.waldorferzieherseminar-ma.de

Es braucht ein ganzes Dorf um ein Kind zu erziehen

Können Krippen, Tagespflege, Spiel- und Kleinkindgruppen Dörfer für Familien sein?

Dörfer, die neue Erdenbürger würdevoll empfangen?
Ihnen schützende, sichere Lebensräume
zum Wachsen und freier Entwickelung bieten?

Was braucht es, um solche Dörfer zu gestalten?

Welche Qualitäten prägen eine professionelle zukunftsorientierte Kleinkindpädagogik?

Um Antworten auf diese Fragen zu erarbeiten, bieten wir einen fundierten Überblick über die Entwicklung des Kindes aus Sicht der Waldorf- und Piklerpädagogik und der aktuellen Bindungsforschung. Das Verstehen der Entwicklungsbedürfnisse der Kinder nach Beheimatung im Körper, der Gemeinschaft und der Welt, nach individueller Selbstbildung, nach respektund liebevoller Ansprache und ganzheitlicher Pflege schult behutsam eine professionelle, kleinkindpädagogische Erzieherhaltung.

Der Aufbau von individuell kindorientierten, professionellen Beziehungen zu den Kindern, von Bindungsnetzwerken im Team und mit den Eltern erlaubt eine Hüllenbildung um das kleine Kind, die ein Aufwachsen in Bindungssicherheit anlegt, um o.g. Dorfcharakter entgegenzuwachsen. Die Grundlage einer Erziehung zur Freiheit.

Methodisch bieten wir eine Balance von Grundlagenarbeit und Praxisorientierung, die die Schulung der Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits-, Handlungs- und Reflexionskompetenz als Grundlage einer persönlichkeitsentwickelnden Selbsterziehung und Professionalisierung anlegt.

DozentInnen der Fortbildung:

Nicole Schreyeck Jochen Breme Claudia Lasnier Inge und Rolf Heine Christiane Heffner Martina Neubauer Wilhelm Twellmann

Inhalte in 9 Modulen und 8 Abende online:

Embryologie und die Entwicklung in den ersten drei Jahren

Entwicklungsgesetzmäßigkeiten und Hüllenbildung im Vor- und Nachgeburtlichen. Meilensteine der menschlichen Entwicklung Gehen, Sprechen und Denken. Freie Bewegung und Spiel, Autonomie und Willensentwicklung als Erziehung zur Freiheit. Sprache und Bindung als Entwicklung von Vertrauen und sozialer Kompetenz. Liebkoschen, Lieder und Reime.

Das Leben mit allen Sinnen begreifen

Sinnesentwicklung des kleinen Kindes, Sinnespflege. Gestaltung salutogenetischer Lebens- und Entwicklungsräume, Tagesläufe.

Sozialisation des Vertrauens

Bindungsgeflechte und Bindungstheorien. Diversität und Interkulturalität, Inklusion. Zusammenarbeit mit den Eltern. Die Krippenerzieherln als Beziehungskünstlerln. Gesprächsführung, Teamund Konferenzarbeit.

Gut gepflegt ist halb erzogen

Bindungs- und Begegnungsqualitäten als Grundlage einer ganzheitlichen Pflege. Piklerimpuls. Die zwölf pflegerischen Gesten als pädagogische Handlungsimpulse. Pflegeethik und -choreografien. Ernährung.

Miteinander wachsen

Selbstentwicklung und kleinkindpädagogische Theoriebildung aus der Basis. Selbstentwicklungsprozesse, Präsentationen der Eigenarbeiten und Zertifikatsübergabe.

Modularisierung und Qualifikation:

Eine Modularisierung ermöglicht einen flexiblen Lernweg, Module sind einzeln buchbar und werden mit einer Teilnahmebestätigung anerkannt. Eine Öffnung für Kollegien mit Preisreduzierung für alleinstehende Module ist möglich. Eine 80% Teilnahme aller Module, sowie das Durchführen eines kleinen Selbstentwicklungsprojektes führen zum von der Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V. anerkannten Zertifikat der Kleinkindpädagogik.